

# Start frei zur grünen Saison!

In Schleswig-Holstein finden bis Ende September **attraktive Reitsportturniere** statt. Wir geben einen Überblick

MELANIE MALLON

**PINNEBERG** :: Die Reitsportfreunde aus Schleswig-Holstein fiebern dem Start in die grüne Saison seit Wochen entgegen, nun ist es endlich so weit. Die anhaltend günstige Wetterlage in den Wintermonaten ermöglichte problemlos den sportlichen Auftakt im Kreis Pinneberg – nämlich bei einer Outdoor-Veranstaltung auf dem Hof von Harald Sellhorn in Tangstedt.

Nun aber steht der ganz große Turniersport vor der Tür. Am Wochenende, vom Freitag, 24., bis 27. April läuft in Bad Segeberg auf dem Landesturnierplatz das erste **internationale CSI-Turnier**



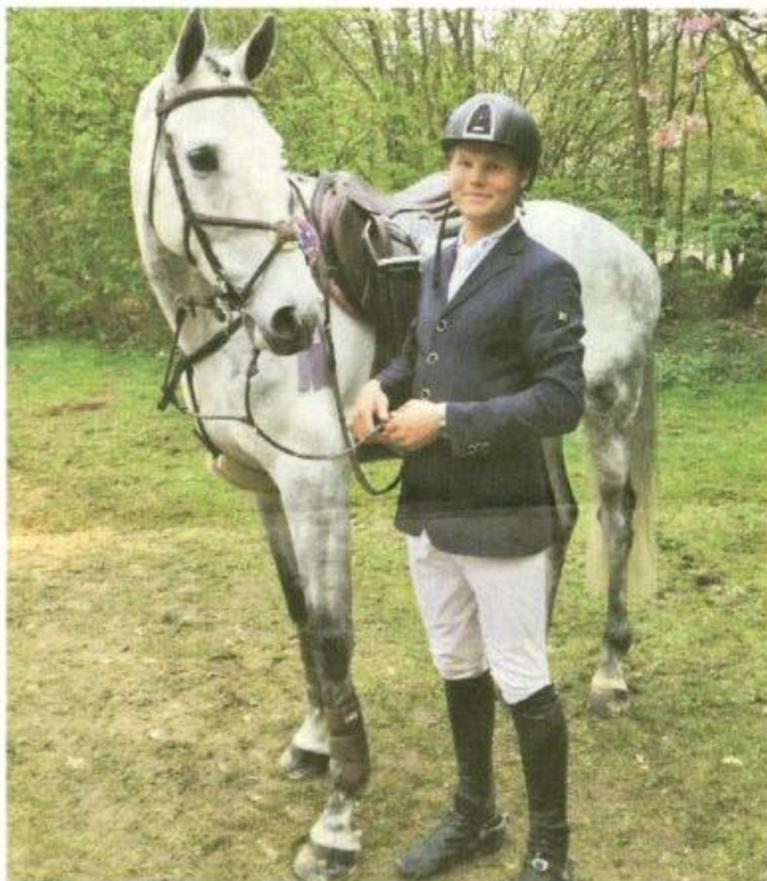
*Ich bin sicher, dass es für alle Reitsportbegeisterten eine spannende und erlebnisreiche grüne Saison wird.*

**Breido Graf zu Rantzau**

(wir berichteten). Dort treffen die Topreiter hervorragende Bodenverhältnissen an. „Das ist genau das, was das Pferdland Schleswig-Holstein braucht“, sagt Rasmus Lüneburg, zu Hause auf dem Hof Idenburg seiner Eltern Jan und Karin.

Stellvertretend für manche Reiterkollegen ergänzt Rasmus Lüneburg, der auch selbst mit am Start ist: „Bad Segeberg bietet eine sportliche Plattform für professionelle Reiter, die auch ihre Reitschüler mitbringen können.“ Topereignis ist am Sonntag, 27. April, der mit 15.000 Euro dotierte Große Preis. Der Eintritt ist frei und viel Spaß für Eltern und Kinder (fünf verschiedene Hüpfburgen) garantiert. Das Ereignis (Jumping International) soll einen festen Platz im Terminkalender erhalten.

Schleswig-Holstein bindet als sportlich attraktives Veranstaltungsländ seit Jahren auch den Kreis Pinneberg sowie die angrenzenden Regionen mit ein. Diverse Teilnehmer aus dem Kreis werden ihre Pferde satteln, wenn von Mittwoch, 28. Mai, bis 1. Juni das **Deutsche Derby** in Klein Flottbek ausgetragen wird. Natürlich geben sich auch die Großen aus dem Kreis wie die gesamte Familie Lüneburg, Janne Friede-



Das fängt ja gut an: Der Hettlinger Rasmus Lüneburg wurde mit dem zehnjährigen Schimmelwallach Caspar Zweiter beim Auftaktspingen des CSI-Turniers in Bad Segeberg

Fotos: M. Smith, Uwe Anspech/Ida

rike Meyer, Sören von Rönne, Carsten-Otto Nagel, Ennio Schiltz (beide Moorhof in Wedel) sowie die Dressur-Cracks Alexandra Bimschas und Martin Crickensen ein Stelldichein.

Nicht minder interessant ist für die hiesigen Aktiven das **traditionelle Pfingstturnier** auf dem Wedeler Catharinenhof. Vom Freitag, 6. Juni, bis Pfingstmontag, 9. Juni, findet das große Fest für Spitzensportler und Amateure statt. Imposant sind jedes Jahr die Teilnehmerfelder (bis zu 3000 Nennungen). Auf der Anlage an der Pinneberger Straße nehmen viele Ase die Möglichkeit wahr, jüngere Pferde ins Turniergeschehen hinein zu bringen und einem ersten Test zu unterziehen. Turnierdirektor Karl-Heinz Hardop strahlt Optimismus aus: „Topleistungen, schönes Wetter, edle Pferde, was will man

mehr?“ Mehr denn steht in Wedel der familiäre Charakter im Vordergrund.

Am Dienstag, 17. Juni, und Mittwoch, 18. Juni, wird sich auch in der Wedeler Nachbarschaft alles um den Turniersport drehen. Der Reit- und Fahrverein Elmshorn veranstaltet dann das **Landeschampionat für junge Spring- und Dressurpferde**, bei dem es auch um die Qualifikation für das Bundeschampionat der Drei- und Vierjährigen geht. Ein paar Kilometer weiter, vor einer immer wieder zauberhaften Schlosskulisse, laufen die **Breitenburger Reiterstage** mit hervorragender Beteiligung. Gastgeber vom Freitag, 20. Juni, bis zum Sonntag, 22. Juni, ist erneut Breido Graf zu Rantzau, Präsident der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN).

Rot im Terminkalender angestrichen haben sich die Reiterfreunde auch

das Sommerturnier Horse & Classic, veranstaltet vom Elbdörfer und Schenefelder Reiterverein in der Zeit vom 28. bis 31. August. Nach den gemeinsamen Landesmeisterschaften für Hamburg und Schleswig-Holstein in Bad Segeberg (12. bis 14. September) nähert sich die grüne Saison allmählich ihrem Ende. Den Abschluss bilden die **Kreismeisterschaften**, und wieder ist der Catharinenhof in Wedel Schauplatz eines wahren Festivals für den Spring- und Dressursport.

Breido Graf zu Rantzau: „Ich bin sicher, dass es eine spannende grüne Saison geben wird.“ Das betrafte auch das Geschehen bei Meetings diverser anderer Vereine wie zum Beispiel dem Reit- und Fahrverein Uetersen, RFV Lützhorn, dem Anakenhof (Appen), RV Am Bilsbek oder Friedrichshulde.